

Personalmanagement • Betriebsorganisation • Buchhaltung für die gewerbliche Arbeitnehmerüberlassung

# Installationshandbuch

1



Die nachstehende Beschreibung gilt für die Installation

- der Kundenversion (Vollversion),
- der Demoversion, und
- von Updates auf eine bereits installierte Voll- oder Demoversion.

In der Beschreibung sind wiederkehrende Begriffe einheitlich eingefärbt {Beispiel}, um die Übersichtlichkeit zu verbessern.

## Vor der Installation

#### Notwendige Hardware-Voraussetzungen

- Windows-PC mit Prozessor mindestens Intel Pentium III / 600 MHz oder vergleichbar,
- CD-ROM-Laufwerk,
- verfügbarer Festplattenspeicherplatz mindestens 100 MB,
- Bildschirmauflösung 1024 x 768 Pixel.

### Notwendige Software-Voraussetzungen

Windows NT, Windows2000 (nur für Server-Installation zugelassen):

- Servicepack 6 (Windows NT) bzw. Servicepack 4 (Windows 2000) muss installiert sein.
- Internet Explorer 5.0 oder höher muss installiert sein.
- Der Benutzer für die Installation muss Administratorrechte besitzen.

#### Windows XP:

- Servicepack 3 muss installiert sein.
- Der Benutzer für die Installation muss Administratorrechte besitzen.

#### Windows Vista:

- Servicepack 2 muss installiert sein, sowie alle Online-Updates.
- Die Installation muss als Administrator ausgeführt werden.

HINWEIS: Die Betriebssysteme Windows 95, 98, ME und Windows 2000 werden nicht unterstützt. Dies bedeutet, dass Opti.PM in den meisten Fällen funktionieren wird, dafür aber keine Garantie übernommen werden kann und für Probleme, die mit dem Betriebssystem zusammenhängen, keine Produktunterstützung gewährt wird.

#### Empfohlene Einstellungen des Betriebssystems

#### Allgemein:

- Ländereinstellungen
   Start → Einstellungen → Systemsteuerung → Regions- und Sprachoptionen → Deutschland → Anpassen:
   Datum → Kurzes Datumsformat: TT.MM.JJJJ
- Ländereinstellungen
   Start → Einstellungen → Systemsteuerung → Regions- und Sprachoptionen → Deutschland → Anpassen:
   Währung → Währungssymbol: €
- <u>Standarddrucker</u>
   Es muss ein Drucker als Standarddrucker installiert sein. Dieser sollte nach Möglichkeit ein Laser- oder Tintenstrahldrucker sein (kein Nadeldrucker).



#### Windows Vista und Windows 7:

- Benutzerkontensteuerung

Die Benutzerkontensteuerung soll ausgeschaltet sein. Dies erleichtert die Installation, ist aber nicht unbedingt notwendig.

Windows Vista:

Start  $\rightarrow$  Systemsteuerung  $\rightarrow$  Benutzerkonten  $\rightarrow$  Benutzerkontensteuerung ein- oder ausschalten. Schalten Sie die Benutzerkontensteuerung aus.

Windows 7:

Start  $\rightarrow$  Systemsteuerung  $\rightarrow$  Benutzerkonten und Jugendschutz  $\rightarrow$  Anmeldeinformationsverwaltung  $\rightarrow$  Benutzerkonten  $\rightarrow$  Einstellungen der Benutzerkontensteuerung ändern  $\rightarrow$  Regler ganz nach unten schieben.

- Basic Theme

Windows Vista:

Rechtsklick auf den Desktop  $\rightarrow$  Anpassen  $\rightarrow$  Fensterfarbe und –darstellung  $\rightarrow$  Farbschema. Hier "Windows Vista-Basis" wählen anstelle des häufig verwendeten "Windows-Aereo".

Windows 7:

Rechtsklick auf den Desktop  $\rightarrow$  Anpassen  $\rightarrow$  Ändern der visuellen Effekte und Sounds auf dem Computer  $\rightarrow$  Windows-Klassisch

### Was wird für die Installation benötigt?

- Die Opti.PM CD oder das über das Internet geladene Installationspaket.

-	Kennwort für die Installation Installationsschlüs	sel
-	Ihre Kundennummer *	
-	Seriennummer für den zu installierenden PC *	
-	Usercode für den zu installierenden PC *	
-	den Namen des ODBC-Objektes *	
-	den Namen des Datenbankservers *	
-	den <mark>Namen der Datenbank</mark> *	
-	die IP-Adresse des Datenbankservers *	
-	Administratorrechte	

\* Für ein Update oder für eine Demoversion werden diese Daten nicht benötigt.

Prüfen Sie, ob Ihnen **alle benötigten Datenträger und Informationen** vorliegen, um die Installation zu beginnen. Einige Informationen können Sie aus bestehenden Installationen entnehmen, siehe dazu nachstehende Tipps.

Stellen Sie sicher, dass Sie über **Administratorrechte** auf dem PC verfügen, auf dem die Installation durchgeführt werden soll.



# Schrittweise Installationsanleitung für einen Opti.PM-Einzelplatz oder Netzwerk-Arbeitsplatz

Schritt	Anwenderaktion	Hinweise für Administratoren
● Start		Terminalserver: Schalten Sie in den Installationsmodus: change user /install
	Führen Sie die Datei PM620.EXE (Installationsmedium) oder PM620WEB.EXE (Installation über Internet). als Administrator aus. (Rechtsklick → Ausführen als Administrator)	Bei der Installation über das Internet ist die geladene ZIP-Datei zu entpacken.
Die Installations- voraussetzungen werden überprüft.	<text></text>	
	Es erscheint eine Liste der benötigten bereinen eine eine der benötigten schere Proparise auf für die Auflickung der Haugtanwendung notwende bereinenbekken: Jufforderich: 2.0 oder höher. Ge Bratelere Deurslandvensichers: CittPPPUNDFALL Deutslandvensichers: CittPPPUNDFALL Deutslandvensichers: CittPPPUNDFALL Deutslandvensichers: CittPPPUNDFALL Deutslandvensichers: CittPPPUNDFALL Deutslandvensichers: CittPPPUNDFALL Deutslandvensichers: CittPPPUNDFALL Deutslandvensichers: CittPPPUNDFALL Deutslandvensichers: Deutslandv	<ul> <li>Folgende Komponenten werden überprüft und ggf. installiert: <ul> <li>Adobe Acrobat Reader 10</li> <li>Microsoft .NET Framework 2.0 / 3.5</li> <li>Microsoft Access Runtime inkl. SP3</li> <li>Snapshot Viewer</li> </ul> </li> <li>HINWEIS: Wenn Sie die Installation über das Internet ausführen (Paket PM620WEB.MSI), dann werden die benötigten Komponenten von unserem Webserver geladen. Dies kann – je nach Bandbreite Ihrer Internetverbindung mehrere Minuten dauern</li> </ul>
	Klicken Sie auf <b>Weiter</b> , um die Komponenten zu installieren.	Durch Klicken auf "Abbrechen" können Sie die Installation der benötigten Komponenten unterbinden. Diese müssen dann evtl. manuell installiert werden!



Sie können den Fortschritt der Installatior der Komponenten verfolgen.	
🚍 Adobe Reader X - Deutsch - Assistent 🛛 🗙	
$\checkmark$	
Installation wird vorbereitet	
Dieser Vorgang kann je nach Prozessorgeschwindigkeit und Hardwarekonfiguration einige Minuten in Anspruch nehmen.	
Installationsdateien werden extrahiert 21.27%	
Adobe@ Systems Incorporated	
alls der "Snapshot Viewer" installiert wird licken Sie auf <b>Continu</b> e,	
Snapshot Viewer Setup	
Welcome to the Snapshot Viewer installation program. Setup cannot install system files or update shared files if the files are in use. Before continuing, close any open applications.	
WARNING: This program is protected by copyright law and international treaties.	
You may install Snapshot Viewer on a single computer. Some Microsolt products are provided with additional rights, which are stated in the End User License Agreement included with your software.	
Please take a moment to read the End User License Agreement now. It contains all of the terms and conditions that pertain to this software product. By choosing to continue, you indicate acceptance of these terms.	
Continue Egit Setup	
dann auf <b>OK</b> , und schliesslich auf <b>Complete Install</b> .	
Snapshot Viewer Setup	
I o start installation, click the large button.	
Complete Install Installs Snapshot Viewer	
Folder: C:\Program Files\Snapshot Viewer	
Egit Setup	
Oder, falls die Komponente bereits install war, auf <b>Reinstall</b> . Beinstall	
Zum Abschluss bestätigen Sie nochmals <b>OK</b> :	
Snapshot Viewer Setup	
Snapshot Viewer Setup was completed successfully.	
<u>ak</u>	





	Nachdem alle henötigten Komponenten	1
	installiert sind klicken Sie auf <b>Zurück</b>	
	Installation notwendiger Programme Bitte warten Sie, bis alle notwendigen Programme installiert wurden.	
	Name Status Arcobat Reader 10 Totaliert	
	Ardobak kesader IU Installeert INET Framework 3.5 SP1 Installeert	
	Nach dem Start aller Pakete fehlen noch einige notwendige Programme. Kilcken Sie auf Zurück, um zur Liste notwendiger Programme zurückzukerren.     Starte die Installation der Hauptanwendung nich der Installation der notwendiger Programme	
	- automatisch.	
	dann auf Fertigstellen.	
	Territy stelen Abbrechen	
6		
Beginn der	j∛Dpti.PM Setup 🔀	
Installation.	Willkommen beim Setup Assistenten von Opti.PM	
	Der Setup Assistent wird Opt.IPM auf Ihrem Computer installieren. Kikken Se auf "Wetter" un fortzufahren, oder auf "Abbrechen" um den Setup Assistent zu beenden.	
	<zurück weiter=""> Abbrechen</zurück>	
	Klicken Sie auf Weiter.	
	(₽ Opti.PM Setup 🛛 🔀 Eigene Details	
	Bitte geben Sie folgende Informationen ein	
	Benutzername:	
	MDO Ornanisation:	
	EHG	
	Instaleconschlusse:	
	Advanced Installer < Zurück Weiter > Ahlwerhen	
	Sie müssen den Installationsschlüssel	
	eingeben, dann Weiter.	
	i祭 OptiPM Setup	
	Endbenutzer Lizenzvereinbarung Bitte lesen Sie nachfolgende Lizenzweinbarung sonrfältig durch	
	1. Lizenzrecht Mit dem Erwerb eines Softwareproduktes erhält der Käufer das nicht übertragbare und nicht ausschließliche Recht, das erworbene Produkt entsprechend der Lizenz zu nutzen. Die Nutzung außerhalb der lizensierten Arbeitsumgebung (PC, Arbeitsplatz, Betriebsstätte) bedarf	
	einer gesonderten vereindarung. Alle hicht ausdrucklich vereinbarten Nutzungsrechte verbleiben beim Hersteller.	
	2. Umfang der Nutzungsrechte Mit dem Kauf erwicht der Käufer das Recht, die ihm nelieferte Software	
	<ul> <li>ich stimme der Lizenzvereinbärung zu</li> <li>C Ich stimme der Lizenzvereinbärung NICHT zu</li> </ul>	
	Advanced Installer	
	Stimmen Sie der Lizenzvereinbarung zu,	
	dann Weiter.	



•		
♥ Konfiguration 1	Ibre Kundendaten         X           Diese Informationen erhalten Sie von Ihrem Vertriebspartner.         Image: Construction of the second secon	
	Demoversion     Kundennummer:     Seriennummer:	
	Usercode:	
	Advanced Installer	
	Demoversion: Wenn Sie eine <u>Demoversion</u> installieren, kreuzen Sie <b>Demoversion</b> an. Ihre Kundendaten sind voreingestellt.	
	Kundenversion: Wenn Sie eine <u>Kundenversion</u> installieren, entfernen Sie den Haken <b>Demoversion</b> und geben Sie Ihre Kundendaten ein: Kundennummer Seriennummer	
	Update: Wenn Sie ein <u>Update</u> installieren, entfernen Sie den Haken <b>Demoversion</b> . Ihre Kundendaten werden angezeigt.	
	Klicken Sie Weiter.	
♥ Konfiguration 2	Image: Sector of the sector	Es wird <i>immer</i> ein ODBC-Objekt angelegt. Um zu verhindern, dass bei einem Update ein bestehendes, benutztes Objekt überschrieben wird, wählen Sie den voreingestellten Namen PMSQLTEMP
	Name des ODBC-Objektes IP-Adresse des Datenbankservers Name des Datenbankservers Name der Datenbank	In bestehenden Opti.PM Netzwerk- umgebungen können Sie diese Werte anhand eines anderen Arbeitsplatzes feststellen:
		- Den Namen der Datenbankschnittstelle:



	<ul> <li>Über das Opti.PM-Konfigurationstool Start → Programme → Opti.PM → Einstellungen (oder C:\PM\PMCONF32.EXE), Register "Dateiablage", "ODBC-String" den Texteintrag "DSN=" auswerten. Hinter DSN steht der Name der Datenbankschnittstelle.</li> <li>Den Namen des Datenbankservers, den Namen der Datenbank und die Netzwerkadresse über den ODBC-Administrator.</li> </ul>
Update: Wenn Sie ein <u>Update</u> installieren, ist das Häkchen <b>lokale Datenbank installieren</b> zu entfernen. Ausnahme: Wenn Sie eine Demoversion updaten, dann ist das Häkchen gesetzt und inaktiv, so dass es nicht ausgeschaltet werden kann. Ansonsten ändern Sie nichts. Userbankarkverbinding Her bestimmen Sie, nit wielder Datenbark Opti PM arbetet. Userbankarkverbinding Her bestimmen Sie, nit wielder Datenbark Opti PM arbetet. Userbankarkverbinding Her bestimmen Sie, nit wielder Datenbark opti PM arbetet. Userbankarkverbinding Datenbarkverbi	<ul> <li>Manulle Einrichtung des ODBC-Objektes (die Sybase Central wird benötigt):</li> <li>Starten Sie die Sybase Central scview.exe im Verzeichnis C:\PM\ASA\CENTRAL</li> <li>ODBC-Administrator → System-DSN → Add</li> <li>"Select a driver" = "Opti.PM ASA Treiber 8.0" → "Fertigstellen"</li> <li><i>Register "ODBC"</i>.</li> <li>"Data Source Name" = Name des ODBC- Objektes</li> <li>"Isolation Level" = 0</li> <li>"Microsoft Applications" = JA</li> <li>"Delphi Applications" = NEIN</li> <li>"Prevent Driver" = If required</li> <li><i>Register "Login"</i>.</li> <li>"Supply User ID and Password"</li> <li>"User ID" = PM</li> <li>"Password" = GYA17</li> <li><i>Register "Database"</i></li> <li>"Server Name" = Name des</li> <li>Datenbankservers</li> <li>"Database Name" = Name der Datenbank</li> <li><i>Register "Network"</i></li> <li>Zutreffendes Netzwerkprotokoll ankreuzen (meistens TCP/IP), rechts daneben die Netzwerkadresse des Datenbankservers eintragen,</li> <li>z.B. bei TCP/IP: ip=xxx.xxx.xxxx</li> <li><i>Register "ODBC"</i></li> <li>"Test Connection" anklicken, es muss die Meldung "Connection successful" erscheinen. Anderenfalls bitte alle Parameter überprüfen und mit funktionierendem PC vergleichen.</li> </ul>











<b>⊘</b> Erststart	Wenn Sie eine <u>Demoversion</u> oder eine <u>Kundenversion</u> installieren, werden Sie beim Erststart aufgefordert, zuerst Ihre <u>Kundennummer</u> , danach die <u>Seriennummer</u> einzugeben.	
	Wenn Sie ein <u>Update</u> installieren, sorgen Sie bitte dafür, dass beim Erststart auf keinem anderen Rechner in Ihrem Netzwerk Opti.PM läuft. Es werden mehrere Datenbankupdates ausgeführt. Dies geschieht nur einmal in Ihrem Netzwerk.	Hinweis wenn Sie ein Update installieren: Das Ausführen des Datenbank-Updates kann längere Zeit, u.U. mehrere Minuten, dauern. Brechen Sie den Vorgang bitte nicht ab! Falls das Datenbank-Update nicht voranschreitet, prüfen Sie nochmals, ob Opti.PM auf allen Arbeitsplätzen Ihres lokalen Netzwerkes beendet ist.

Die Installation ist damit abgeschlossen.